Nummernsystematik
Zustandskennzeichnung
Number systems
Status marking

MTN5020-3

Englische Fassung ab Seite 11 / English version from page 11

Ersatz für
Ausgabe 12.2018

Inhalt Seite

1 Anwendungsbereich 1

2 Zweck 2

3 Normative Verweisungen 2

4 Zustandskennzeichnung 2
4.1 Begriff Zustandskennzeichnung 2
4.2 Vorgehen bei der Zustandskennzeichnung 2

5 Zustandskennzeichnung bei Bauteilen mit Materialnummern 3
5.1 Darstellung im SAP bzw. SAP-Anwendungen 3
5.2 Kennzeichnung mehrerer Abnahmeerfordernisse für ein Bauteil 4
5.2.1 Klassifikationsgesellschaften 4
5.2.2 Individuelle Mehrfachabnahme 4
5.2.3 Sonderfall: kombinierte Zustandskennzeichnung 4
5.3 Kennzeichnung von Remanteilen mit Zustandszahlen 5
5.3.1 Aufbau der „Reman“ - Zustandszahl 5

6 Festlegung weiterer Zustandszeichen im Anhang A 5

Anhang A Zustandskennzeichnung; Zustandszeichen für Materialnummern 7
Anhang B Zustandskennzeichnung; Zustandszeichen für „alte“ Sachnummernsysteme 10

1 Anwendungsbereich

Diese Norm ist für Einzelteile und Gruppen (Bauteile) sowie Zeichnungen anzuwenden, die vom Normalzustand abweichen. Sofern erforderlich, werden die vorliegenden besonderen Zustände durch eine eigene Materialnummer identifiziert.
Bei Bauteilen mit Materialnummern nach MTN5240-1 werden als Zustandszeichen 2stellige Kennungen verwendet, die aus Ziffern oder aus Großbuchstaben bestehen (siehe Anhang A).

Hinweis: Bei Bauteilen mit **Sachnummern aus "alten" Sachnummernsystemen** wurden als Zustandszeichen 1stellige Kennungen in Form von Großbuchstaben verwendet (siehe Anhang B).

Fortsetzung Seite 2 bis 21
Continued on pages 2 to 21

Fachbereich: Specialist department:	Redaktionell geprüft: Editorially checked by:	Freigegeben: Approved by:	ICS-Nr. ICS-No.
M. Hieber, TQCA	C. Heng, TEXS	A. Rothenhäusler, TEXS	**01.110**

Rolls-Royce Solutions GmbH
Für diese Werknorm behalten wir uns alle Rechte vor
All rights reserved for this Factory standard

Exportkontrollrelevanz: nicht gelistet / Export control relevance: not listed

2 Zweck

Diese Norm beschreibt die Kennzeichnung und Identifizierung von Bauteilen mit besonderen Zuständen. Weiter werden in dieser Norm die für die Zustandskennzeichnung zu verwendenden Kennungen festgelegt und die Bedeutung der Kennungen erklärt.

3 Normative Verweisungen

MTN5240-1 Nummernsysteme; Materialnummer; Begriffe, Aufbau

MTN5240-2 Nummernsysteme ; Materialnummer; Ergänzungsschlüssel

4 Zustandskennzeichnung

4.1 Begriff Zustandskennzeichnung

Die Zustandskennzeichnung nach dieser Norm beinhaltet die Definition und Identifizierung von Bauteilen mit besonderen Zuständen.
Besondere Zustände in diesem Sinne sind die von den Bauteilen im Normalzustand abweichenden besonderen Ausführungen, Abnahme-, Prüf- bzw. Zertifizierungsanforderungen und/oder Restriktionen.

Die besonderen Zustände von Bauteilen werden definiert und identifiziert mit einer Materialnummer nach MTN5240-1, die durch Ergänzung der den Normalzustand definierenden Materialnummer (Grundnummer) gebildet wird. In diesem Fall werden an die Materialnummer des Bauteils im Normalzustand, mit einem Schrägstrich, entsprechende, den besonderen Zustand kennzeichnende Zustandszeichen (Kennungen; siehe Anhang A) angehängt. Anhand der Zustandszeichen wird der vorliegende besondere Zustand identifiziert.

In allen betreffenden Unterlagen/Dokumentationen wird ein Bauteil in einem besonderen Zustand, mit der um die Zustandskennzeichnung erweiterten Materialnummer geführt.

4.2 Vorgehen bei der Zustandskennzeichnung

Die Zuordnung einer Zustandskennzeichnung zu einem Bauteil und die notwendige Dokumentation erfolgt durch die produktverantwortliche Organisationseinheit.

Die Definition und Dokumentation des besonderen Zustandes eines Bauteiles erfolgt nur durch die entsprechend ergänzte Materialnummer. Dabei wird das Bauteil mit dem besonderen Zustand als KZ-Teil in den betreffenden Stücklisten geführt. Als Hinweis-Zeichnung wird die Materialnummer für das Bauteil im Normalzustand angegeben.

In ~~bestimmten Fällen~~ Ausnahmefällen muss zur Definition eines Bauteiles mit besonderem Zustand eine eigene Zeichnung erstellt werden, deren Nummer um die Kennung für den besonderen Zustand zu ergänzen ist.

Beispiele:

- bei Remanteilen mit Stufenkennungen, dipolkompensierten Bauteilen (zusätzlicher Dipol)
- bei Bauteilen, für die die Zustandszahl 90 und 91 (siehe Anhang A sowie Abschnitt 5.2) zu belegen ist
- Bei Bauteilen, deren Grundnummer des Normalzustands nicht freigegeben und nicht verwendet werden dürfen (ausschließlich Ausführung mit Zustandskennzeichnung wird benötigt)
- Bei Getrieben wird grundsätzlich entweder nur die Grundnummer oder die Variante mit Zustandskennzeichnung (zur Klassifikationsabnahme) benötigt.
  Die Grundnummer weicht in der technischen Definition von der Ausführung mit Zustandskennzeichnung ab.
  (Bei Getrieben mit Zustandskennzeichnung wird die Grundnummer auf SAP Status 99 gesetzt.)

5 Zustandskennzeichnung bei Bauteilen mit Materialnummern

Bei Bauteilen, deren Normalzustand mit einer Materialnummer nach MTN5240-1 definiert wird, erfolgt die Kennzeichnung besonderer Zustände mit 2stelligen Zustandszeichen. Die als Zustandszeichen zu verwendenden Kennungen sind im Anhang A festgelegt. Darin wird auch deren jeweilige Bedeutung erklärt.

Die Kennungen bestehen entweder aus 2 Ziffern bzw. 2 Großbuchstaben (Zustandszahlen/-buchstaben; siehe Anhang A) oder bei Remanteilen, aus einer 2stelligen alphanumerischen Zustandszahl.

Die Zustandszeichen werden, sofern besondere Zustände zu kennzeichnen sind, an die Materialnummer mit einem **Schrägstrich** „**/**“ angefügt. Pro Materialnummer kann in der Regel eine Zustandszahl angehängt werden. Für den Fall, dass für ein Bauteil mehrere besondere Zustände zu kennzeichnen sind, werden in Abschnitt 5.2 Kennzeichnungsmöglichkeiten aufgezeigt.

5.1 Darstellung im SAP bzw. SAP-Anwendungen

- In verschiedenen SAP-Funktionen werden die SAP-Prüftabellen „**YAUSFUEHRUNG** Ausführung einer Materialnummer“ und „**YAUSFUEHRUNGTXT** Bezeichnung der Ausführung (sprachabhängig)“ aus der Transaktion SM31 verwendet. Die Bedeutung/Benennung der Zustandszahlen kann max. 40 Stellen umfassen. Die SAP-Prüftabellen geben den aktuellen Stand der Zustandszahlen/Zustandszeichen wieder.

- Bei Anlage von Materialstämmen mit Zustandskennzeichnung, wird die Zustandszahl systemseitig mit einem **Schrägstrich** „**/**“ an die entsprechende Materialnummer angehängt. Die Zustandszahl ist in das Feld „**Ausführ** Ausführung“ einzutragen. Das Feld hat rein informativen Charakter.

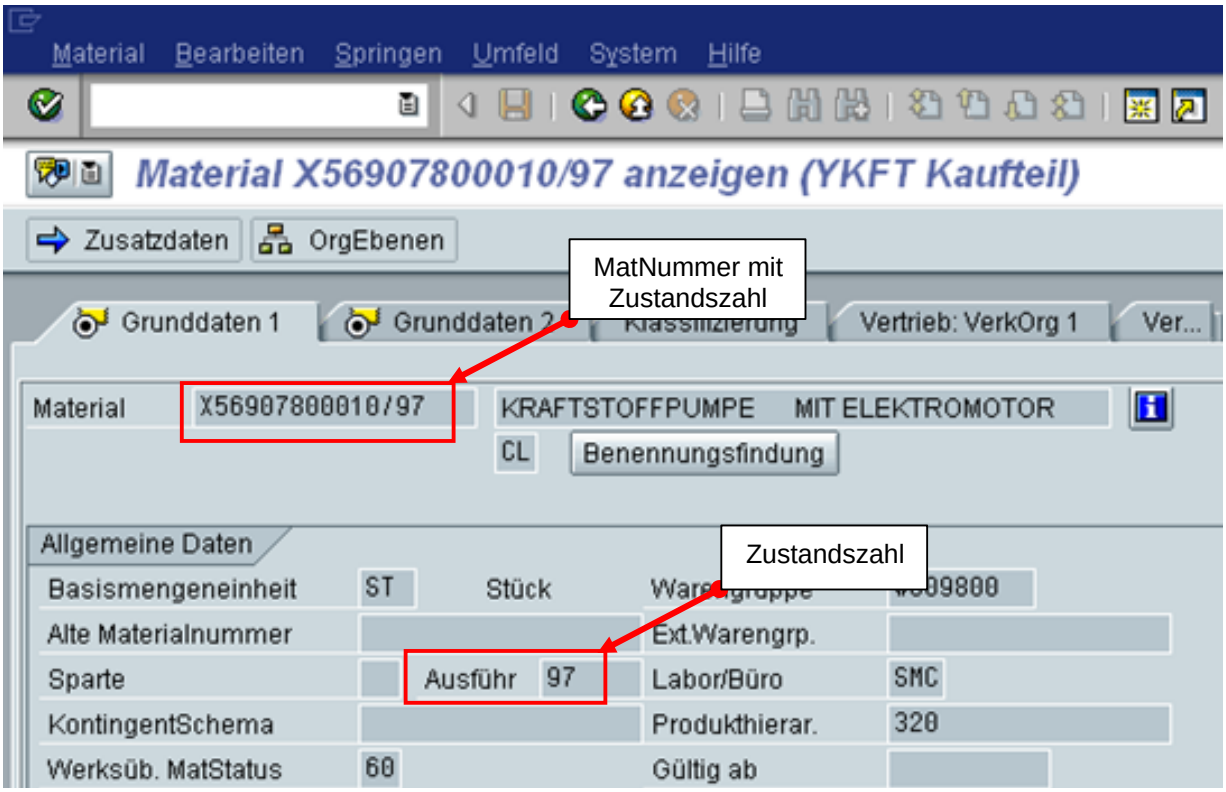


Bild 1. Beispiel (MM03) > Kaufteil mit Zustandszahl > 97 = Direktlieferung an Kunden

5.2 Kennzeichnung mehrerer Abnahmeerfordernisse für ein Bauteil

Für die Materialnummern ist in der Regel nur ein 2stelliges Zustandszeichen zulässig. In den hier definierten Ausnahmefällen nach Kapitel 5.3.3 (kombinierte Zustandskennzeichnung) sind zwei Zustandskennzeichnungen erlaubt.

5.2.1 Klassifikationsgesellschaften

Für bestimmte Mehrfachabnahmen bei Klassifikationsgesellschaften sind im Anhang A bereits Zustandszahlen festgelegt

5.2.2 Individuelle Mehrfachabnahme

Sofern für ein Bauteil auftragsspezifisch mehrere unterschiedliche Zustände zu kennzeichnen sind, für die im Anhang A keine Mehrfachabnahmen belegt sind, ist eine besondere Schrift-Zeichnung zu erstellen.
Diese ist mit einer Materialnummer zu führen. An diese Nummer ist die Zustandszahl **90** und **91** anzuhängen. Die Bedeutung dieser Zustandszahl kann je nach Auftrag unterschiedlich sein.

Prinzipiell sind zu einer Materialnummer (Grundnummer) beliebig viele Kombinationen von Zustandskennzeichnungen denkbar.
Daher ist es empfehlenswert, bei individueller Mehrfachabnahme eine auftragsspezifische Nummer zu belegen (X599xxx-xxxxxx/90 bzw. /91), da pro Grundnummer **nur genau eine (1) Kombination** abgebildet werden kann (keine weitere Kombination).

5.2.3 Sonderfall: kombinierte Zustandskennzeichnung

Für bestimmte vordefinierten Serienlösungen (nicht auftragsspezifisch) dürfen maximal zwei kombinierte Zustandszeichen verwendet werden. Hierbei ist bei der Vergabe der Zustands-kennzeichnung die Reihenfolge einzuhalten.

Die kombinierte Zustandskennzeichnung darf (und kann) nicht für auftragsspezifische Grundnummern verwendet werden. Eine zusätzliche Schriftzeichnung ist bei der kombinierten Zustandskennzeichnung nicht erforderlich.

Bei der Kombination Klassifikationsabnahme und Streckenlieferung ist die Zustandskennzeichnung der Klassifikationsgesellschaft vor der Zustandskennzeichnung der Streckenlieferung zu führen (z.B. X40042100010/32/97).

Bei der Kombination Schweißbaugruppe (z.B. /82 oder /83) und Brandschutzzeugnis (/88) ist die Zustandskennzeichnung der Schweißausführung vor der Zustandskennzeichnung des Brand-schutzzeugnis zu führen (z.B. X59623300010/83/88).

Bei der Kombination Werkszeugnis 3.1 (/87) und Brandschutzzeugnis (/88) ist die Zustandskennzeichnung des Werkszeugnis vor der Zustandskennzeichnung des Brandschutzzeugnis zu führen (z.B. X59623300010/87/88).

Weitere Kombinationen sind mit der Standardisierung abzustimmen.

HINWEIS: Die kombinierte Zustandskennzeichnung ist NICHT für zwei Klassifikationsgesellschaften zulässig.

Die kombinierte Zustandskennzeichnung darf NICHT für Material verwendet werden, das im Reman- oder Leihgeräteprozess verwendet werden soll.

5.3 Kennzeichnung von Remanteilen mit Zustandszahlen

Remanteile können - um unterschiedliche Stufen zu definieren - mit einer 2stelligen alphanumerischen Zustandszahl gekennzeichnet werden.
Die 2stellige alphanumerische Reman-Zustandszahl ist:

- nicht sprechend und nicht klassifizierend
- die Zustandzahl gilt nur zur Kennzeichnung von Remanteilen
- die Bedeutung der Reman-Materialnummer mit Zustandszahl ist in einer Zeichnung dokumentiert
- die Zuständigkeit der Materialnummern-Vergabe und die Dokumentation/Freigabe der „Reman"-Zeichnung obliegt dem jeweiligen Bauteilverantwortlichen

5.3.1 Aufbau der „Reman" - Zustandszahl

2stellige alphanumerische Nummer

A 1

lfd. Zählnummer, im Bereich 0 - 9

Alphazeichen, im Bereich A - X

Anwendungsbeispiel

Reman-Materialnummer	Bezeichnung	Erläuterung
RX59303700006	Remanteil (Normalfall)	Präfix „**R**" wird vor der X-Nummer des Ursprungsteils **X59303700006** gesetzt
RX59303700006/**A1**	Remanteil (Normalfall, Stufe 1)	Zustandszahl „**A1**" wird nach der RX-Nummer des Remanteiles gesetzt
RX59303700006/87**A1**	Remanteil (bei einem bereits abweichenden Zustand)	Zustandszahl „**A1**" wird nach der RX-Nummer mit Zustandszahl „87" des Remanteiles gesetzt

6 Festlegung weiterer Zustandszeichen im Anhang A

- In dem im Anhang A geführten Verzeichnis und in den SAP-Prüftabellen **YAUSFUEHRUNG** Ausführung einer Materialnummer" und „**YAUSFUEHRUNGTXT** Bezeichnung der Ausführung (sprachabhängig)" ist der derzeitige Stand der festgelegten Zustandszahlen/Zustandszeichen dokumentiert.
- Die Änderung und Neuaufnahme besonderer Zustände bzw. Zustandszahlen im Anhang A, ist mit Normung/Standardisierung (ggf. Produktzulassung und Abnahme) abzustimmen.

Ergänzende Angaben

Literaturhinweis

HInfoRule	TQ Liste zur Steuer und Dokumentation Klassenrelevanter Bauteile
MTN5266	Nachweispflicht für Sicherheitsrelevante u. abnahmepflichtigen Bauteile
SDE-FN-LPR 108	Hausinterne Chargenprüfung abnahmepflichtiger Bauteile
QRC0041	Basic; WT Part anlegen
QRC0043	SAP Nummer erzeugen

Frühere Ausgaben

MMN 530-3	09.78, 04.80
MTN5020-3	02.82, 07.83, 07.85, 09.86, 09.87, 11.88, 06.89, 08.90, 03.92, 02.93, 05.94, 07.97, 03.99; 06.00, 10.03, 09.04, 09.05, 10.06, 04.07, 02.08, 05.08, 11.08, 02.09, 11.09, 02.10, 10.10, 10.11, 02.12, 08.12, 02.13, 09.14, 06.16, 12.2018

Änderung

- Abschnitt 1, Hinweis 1 entfernt
- Abschnitt 3, MTN5020-1 entfernt
- Abschnitt 4 angepasst
- Abschnitt 5 angepasst. Thema „mehrfach kombinierte Mehrfachabnahmen“ aufgenommen
- Abschnitt 6 angepasst
- Literaturhinweis VA 00 107 entfernt
- Literaturhinweis HInfoRule aufgenommen

Anhang A

- Zustandszahl „**10**“ – VL durch DNV ersetzt
- Zustandszahl „**11**“ – VL durch DNV ersetzt
- Zustandszahl „**13**“ – VL durch DNV ersetzt
- Zustandszahl „**15**“ – VL durch DNV ersetzt
- Zustandszahl „**16**“ – VL durch DNV ersetzt
- Zustandszahl „**17**“ – VL durch DNV ersetzt
- Zustandszahl „**30**“ – angepasst
- Zustandszahl „**33**“ – gültig gesetzt
- Zustandszahl „**60**“ – VL durch DNV ersetzt
- Zustandszahl „**61**“ – angepasst und „Nicht für Neukonstruktion“
- Fußnote 1 gelöscht. Wird über HInfoRule gesteuert

- Norm redaktionall überarbeitet

Anhang A Zustandskennzeichnung; Zustandszeichen für Materialnummern

MTU Friedrichshafen	**Zustandskennzeichnung Zustandszeichen für Materialnummern**	
Zustandszeichen: Zustandszahlen "00" - "99" und Zustandsbuchstaben "CD" und "EM"		Status code: Status numbers "00" - "99" Status letters "CD" and "EM"
Bedeutung (max. 40)	**Zahl / No.**	**Definition (max. 40)**
	00	
	01 *)	
Belegt für "fertigungsbedingte	**02 *)**	Reserved for "production-related
Segmentierung" (Über fiktive Unter-	**03 *)**	segmentation" (several material
ZB's werden damit mehrere	**04 *)**	deliveries can thus be regulated
Materialanlieferungen gesteuert)	**05 *)**	via ficticious sub assemblies)
	06 *)	
	07 *)	
Rohteil mit bestandener Eingangsprüfung	**08**	Unmachined item.Incoming.inspect.passed
	09	
Mehrfachabnahmen: ABS,BV,DNV,LR,RINA	**10**	Acceptance Test by ABS,BV,DNV,LR,RINA
Mehrfachabnahmen: ABS,LR und DNV	**11**	Acceptance Test by ABS,LR and DNV
Mehrfachabnahmen: ABS und LR	**12**	Acceptance Test by ABS and LR
Mehrfachabnahmen: LR und DNV	**13**	Acceptance Test by LR and DNV
Mehrfachabnahmen: LR und KR	**14**	Acceptance Test by LR and KR
Mehrfachabnahmen: ABS, DNV und JG	**15**	Acceptance Test by ABS, DNV and JG
Mehrfachabnahmen: ABS, BV, DNV, RINA	**16**	Acceptance Test by ABS, BV, DNV, RINA
Mehrfachabnahmen: RINA und DNV	**17**	Acceptance Test by RINA and DNV
Mehrfachabnahmen: ABS und RINA	**18**	Acceptance Test by ABS and RINA
Ungültig (Mehrfachabnahmen: DNV und RINA)	**19 *)**	**Invalid** (Acceptance Test by DNV and RINA)
Mehrfachabnahmen: BV und RINA	**20**	Acceptance Test by BV and RINA
Mehrfachabnahmen: BV und JG	**21**	Acceptance Test by BV and JG
Mehrfachabnahmen: BV und LR	**22**	Acceptance Test by BV and LR
Croatian Register of Shipping (CRS)	**23**	Croatian Register of Shipping (CRS)
China Classification Society (CCS)	**24**	China Classification Society (CCS)
Japanese Government (JG)	**25**	Japanese Government (JG)
CR Classification Society (CR)	**26**	CR Classification Society (CR)
Hellenic Register (HR)	**27**	Hellenic Register (HR)
Russian Maritim Register of Shipping (RS)	**28**	Russian Maritim Register of Shipping (RS)
Sonstige Mehrfachabnahmen	**29 *)**	Accept.by other multiple-accept.inst.
Germanischer Lloyd (GL) (bestehende Mat.Nummern werden von DNV akzeptiert)	**30 *)**	Germanischer Lloyd (GL) (existing Mat.No. are excepted by DNV)
Lloyds Register of Shipping EMEA (LR)	**31**	Lloyds Register of Shipping EMEA (LR)
American Bureau of Shipping (ABS)	**32**	American Bureau of Shipping (ABS)
Det Norske Veritas Classification (DNV)	**33**	Det Norske Veritas Classification (DNV)
Bureau Veritas (BV)	**34**	Bureau Veritas (BV)
Deutsche Bahn AG (DB)	**35**	Deutsche Bahn AG (DB)
Registro Italiano Navale (RINA)	**36**	Registro Italiano Navale (RINA)
Nippon Kaiji Kyokai (NK)	**37**	Nippon Kaiji Kyokai (NK)
Technischer Überwachungsverein (TU)	**38**	Technischer Überwachungsverein (TU)
Güteprüfdienst der Bundeswehr (BW)	**39**	Güteprüfdienst der Bundeswehr (BW)
Schmiedeteil, Lloyds Register of Shipping	**40**	Forging,Lloyds Register of Shipping
Gussteil, Lloyds Register of Shipping	**41**	Casting,Lloyds Register of Shipping
Chargenabnahme i.H., Prüfung des Werkst. [1)]	**42**	I-H batch acc. test from workpiece [1)]
Chargenabnahme i.H., Prüfung des Probek. [1)]	**43**	I-H batch acc. test from sample [1)]
Korean Register of Shipping (KR)	**44**	Korean Register of Shipping (KR)
Entmagnetisierte Teile	**45**	De-magnetized parts.

Fortsetzung der Tabelle

Bedeutung (max. 40)	Zahl/ No.	Definition (max. 40)
ZB mit entmagnetisierten Teilen	**46**	Assembly with de-magnetized parts
Kompensiertes Teil "Nord"	**47**	Compensated part "north“
ZB mit kompensierten Teilen "Nord"	**48**	Assembly with compensated parts "north”
ZB mit kompensierten u. entmagnet.Teilen "Nord"	**49**	Assy.w.compens.&de-mag.parts “north”
Erstverrohrung	**50**	Initial pipework installation
Kompensiertes Teil "Süd"	**51**	Compensated part "south“
ZB mit kompensierten Teilen "Süd"	**52**	Assembly with compensated parts "south“
ZB mit kompensierten u. entmagnet.Teilen "Süd"	**53**	Assy.w.compens.& de-mag.parts "south“
Kompensierte Teile "Weltweit"	**54**	Compensated parts "worldwide“
Kernkraftwerk	**55**	**N**uclear **P**ower Plant (NP)
Polish **R**egister of **S**hipping (PRS)	**56**	**P**olish **R**egister of **S**hipping (PRS)
Turkish **L**oydu (TL)	**57**	**T**urkish **L**oydu (TL)
Indian **R**egister of **S**hipping (IRS)	**58**	**I**ndian **R**egister of **S**hipping (IRS)
Russian **R**iver **R**egister (RRR)	**59**	**R**ussian **R**iver **R**egister (RRR)
DNV-Abnahme (ehem. GL, VL) und entmagnetisiert	**60**	DNV acceptance (formerly GL, VL) and de-magnetized
DNVGL (VL) (bestehende Mat.Nummern werden von DNV akzeptiert)	**61*)**	DNVGL (VL) (existing Mat.No. are excepted by DNV)
Biro **K**lassifikasi **I**ndonesia (BKI)	**62**	**B**iro Klassifikasi Indonesia (BKI)
Vietnam **R**egister (VR)	**63**	**V**ietnam **R**egister (VR)
	64	
	65	
	66	
	67	
	68	
	69	
	70	
Repariertes Bauteil für Ersatzteilverwesen [2)]	**71*)**	Repaired part for spare part use [2)]
Liefer-/Beistellumfang von ROTEM (Korea)	**72**	Scope of supply/order from ROTEM (Korea)
Nachgearbeitetes Neuteil	**73**	Reworked new part
Vermessene Bauteile	**74**	Measured components
Beschichtet f. erhöhten Korrosionsschutz	**75**	Coated f. increased corrosion protection
Elektronik-ET-Teil, nicht eingestellt	**76**	Electronic spare part.not adjusted
Elektronik-ET-Teil, eingestellt	**77**	Electronic spare part. adjusted
Elektronik-ET-Teil, spez. Fertigungsablauf	**78**	E-tronic spare.spec.production process
Ungültig - Güteprüfung d.Bundeswehr(GPS)	**79**	Ungültig - Güteprüfung d.Bundeswehr(GPS)
Bauteil mit Sonderprüfungen	**80**	Part w.spec.tests
Schweissbauteil nach DIN 6700	**81**	Welded part in accordance with DIN 6700
Schweissbauteil nach EN 15085	**82**	Welded part in accordance with EN 15085
Schweissbauteil nach DIN 2303	**83**	Welded part in accordance with DIN 2303
	84	
VdTÜV-Merkblatt Werkstoffe 1253/4	**85**	VdTÜV Bulletin, Materials 1253/4
Schlauchleitung mit BWB-Zulassung	**86**	BWB-approved hose-line
Prüfzeugnis 3.1 nach EN 10204 [3)]	**87**	Inspection certificate 3.1 to EN 10204 [3)]
Brandschutzzeugnis	**88**	Fire safety certificate
Teil/ZB mit Typzulassung/Baumusterprüfung [4)]	**89*)**	Part/assy w. type approval/type test [4)]
Auftragsspezifische Abnahmeerfordernisse [5)]	**90**	Order-specific acceptance requirements [5)]
Auftragsspezifische Abnahmeerfordernisse und GPS-abnahme	**91**	Order-specific acceptance requirements and GPS acceptance.
Abnahmeprüfung bei MTU-Elektronik	**92**	Acceptance test at MTU-Elektronik
Von Korea bezogenes Teil	**93**	Part procured from Korea
war für Los 1 Liefer-/Beistellumfang von GDLS (USA)	**94**	Was for Batch 1 of scope of supply /adjuncts from GDLS (USA)
Zusammenbau mit beigestellten Teilen	**95**	Assembly with customer-furnished parts
Koproduktionsumfang NL	**96**	Coproduction scope NL
Direktlieferung an Kunden	**97**	Direct delivery to customer

Fortsetzung der Tabelle

Bedeutung (max. 40)	Zahl/ No.	Definition (max. 40)
Beistellteil vom Kunden	**98**	Customer-furnished part
Bedingt verwendbares Teil	**99**	Part with restricted usage
„CD“ mit Zeichnungsdaten (Dokumentdaten)	**CD**	"CD" with drawing data (document data)
Emissionsrelevant. Bauteil (im Zusammenhang mit der Abgasoptimierung entspr. Emissions-Zertifizierung) **6)**	**EM*)**	Emissions-related components (in conjunction with exhaust optimisation as per emission certification) **6)**

Erklärung der Fußnoten von der vorherigen Seite (deutsch)		**Explanation of footnotes from previous page (English)**
Die für eine Chargenabnahme erforderlichen Prüfungen müssen konkret auf der Zeichnung angegeben oder (Vorzugsweise) über referenzierte Normen (Liefernormen und z.B. MTN5266) definiert werden.	1)	Required tests for a batch have to be specified in the drawing or with reference standards (delivery standard e.g. MTN5266).
Im Gegensatz dazu werden Reman-Teile mit einem vorangestellten „**R**“ gekennzeichnet.	2)	In contradiction to this, Reman parts are marked with "**R**" as first character of the part number.
Gemäß den Vorschriften der Klassifikationsgesellschaften. Sofern anhand anderer Regelungen dieses Zeugnis bereits gefordert wird, erfolgt keine Kennzeichnung.	3)	In compliance with Classification Society Regulations. If this certificate is specified by other regulations, no marking is required.
Die vorliegende Typzulassung/Baumusterprüfung ist in der Zeichnung zu beschreiben (gilt nur für die Elektronik).	4)	The given type approval / prototype test is to be described in the drawing (only applicable to electronic equipment).
Mit der Zustandszahl 90 werden besondere bzw. mehrere auftragsspezifische Abnahmeerfordernisse gekennzeichnet (siehe Abschnitt 5.2). Die jeweils vorliegenden besonderen Abnahmeerfordernisse sind in einer eigenen Zeichnung (Schrift-Zeichnung) zu definieren, in der auch das betreffende Teil zu beschreiben ist. Diese Zeichnung ist mit einer um die Zustandszahl 90 ergänzten Materialnummer zu führen.	5)	Special, or multiple, order-specific acceptance requirements are indicated by the status No 90 (see Section 5.2). In each case, the special acceptance requirements are to be defined in a related (text) in which the affected component is also to be described. This drawing is to be listed under a Part No. completed by the status number 90.
In der Einführungsphase der Emissions-Zertifizierung wurde in einigen Fällen an die Materialnummer von abgasemissionsrelevanten Bauteilen das Zustandskennzeichen **EM** angefügt.	6)	In a few cases the status code **EM** was added to the part No. of exhaust emissions relevent components during the introduction phase of emission certification.
Nicht für Neukonstruktion	*)	**Not for new designs**

Anhang B Zustandskennzeichnung; Zustandszeichen für „alte“ Sachnummernsysteme

- Nicht für Neukonstruktion -

MTU Friedrichshafen	**Zustandskennzeichnung Zustandszeichen für "alte" Sachnummernsysteme**	**Ausgabe 09.2014**

Kenn-zeichen	**Bedeutung**	
A		
B	Chargenabnahme im Hause, Zugversuchsprobe aus Werkstück	
C	Chargenabnahme im Hause, Zugversuchsprobe aus Probekörper	
D	Abnahme Technischer Überwachungsverein	(TU)
E	Schmiedeteil, Abnahme durch Lloyds Register of Shipping	
F	Gussteile, Abnahme durch Lloyds Register of Shipping	
G*	Abnahme Germanischer Lloyd	(GL)
H	Abnahme Lloyds Register of Shipping	(LR)
I		
K	Abnahme Bureau Veritas	(BV)
L	Abnahme Deutsche Bahn	(DB)
M	Abnahme American Bureau of Shipping	(ABS)
N	Abnahme Italiano Navale	(RINA)
O		
P*	Abnahme Det Norske Veritas	(DNV)
Q		
R	Abnahme Güteprüfdienst der Bundeswehr	(BW)
S	Abnahme Nippon Kaiji Kyokai	(NK)
T	Beistellteil vom Kunden	
U	Sonstige Mehrfachabnahmen (Nicht für Neukonstruktionen)	
V	Mehrfachabnahmen: ABS und LR	
W	Mehrfachabnahmen: ABS und RINA	
X*	Mehrfachabnahmen: ABS, GL, LR und DNV	
Y	Bedingt verwendbares Teil	
Z	Direktlieferung an Kunden	

ENDE DER DEUTSCHEN FASSUNG

* DNV ersetzt

The ***English*** version is a translation. In case of dispute the German original will govern.

Replaces Edition
December 2018

Content Page

1 Scope 11

2 Purpose 11

3 References 12

4 Status marking 12
4.1 Status marking concept 12
4.2 Procedure for status marking 12

5 Status marking for components with material numbers 13
5.1 Representation in SAP and SAP applications 13
5.2 Marking of several acceptance requirements for a component 13
5.2.1 Classification society 14
5.2.2 Individual multiple acceptances 14
5.2.3 Special case: combined condition marking 14
5.3 Marking of reman parts with status numbers 14
5.3.1 Structure of the "reman" status number 15

6 Definition of further status codes in Appendix A 15

Appendix A Status Marking; Status Code for Part Numbers 17

Appendix B Status marking; status codes for "old" item number systems 21

1 Scope

The present standard shall be applied to parts and assemblies (components) as well as to drawings which deviate from the normal status. If required, a prevailing special status shall be identified by a designated material number.
In the case of components with material numbers to MTN5240-1, 2-digit codes, consisting of numbers or capital letters, shall be used as status codes (see Appendix A).

Note In the case of components with **item numbers from "old" item number systems,** 1-digit codes in the form of capital letters have been used as status codes (see Appendix B).

2 Purpose

The present standard describes the marking and identification of components with special statuses. Furthermore, this standard defines the codes to be used for status marking and the meaning of the codes.

3 References

MTN5240-1 Number systems; material number; concepts, structure

MTN5240-2 Numbering systems; Material numbers; Additional code

4 Status marking

4.1 Status marking concept

The status marking according to this standard includes the definition and identification of components with special statuses.
In this sense, special statuses are the special designs as well as acceptance, test and certification requirements and/or restrictions which deviate from the normal-status components.

The special statuses of components are defined and identified with a material number to MTN5240-1, which is formed by supplementing the material number (basic number) defining the normal status. In this case, the material number for the normal-status component is supplemented with a slash and the relevant status codes (see Appendix A for codes) which identify the special status. The prevailing special status is identified by the status codes.

On all applicable documents, a component with a special status is indicated with the material number plus the status marking.

4.2 Procedure for status marking

The assignment of a condition marking to a component and the necessary documentation is carried out by the organizational unit responsible for the product.

The special status of a component is only defined and documented by the correspondingly supplemented material number. In this case, the component with the special status is included on the appropriate part lists as a marking part (KZ part) under the material number supplemented by the status marking. The material number for the normal-status component is indicated as a reference drawing.

In exceptional cases, a dedicated drawing, whose number shall be supplemented by the code for the special status, shall be created in order to define a component with a special status.

Examples:

- reman(ufactured) parts with step codes, dipole-compensated components (additional dipole)
- components for which the status number 90 and 91(see Appendix A and section 5.2) is required
- For components whose basic number of the normal condition is not approved and may not be used (only version with status marking is required).
- Basically for gear units only the basic number or the version with condition marking (for classification acceptance) is required. The basic number differs in the technical definition from the version with status marking. (For gear units with status marking the basic number is set to SAP status 99)

5 Status marking for components with material numbers

In the case of components whose normal status is defined with a material number to MTN5240-1, special statuses are marked with 2-digit status codes. The codes to be used as status codes are defined in Appendix A. This is also where their meanings are explained.

The codes consist either of 2 numbers or 2 capital letters (status numbers/letters; see Appendix A) or, in the case of reman parts, of a 2-digit alphanumeric status number.

The status codes are added to the material number with a **slash** "/", if special statuses have to be marked. Generally, it is possible to add one status number per material number. For cases in which several special statuses need to be marked for a single component, marking options are described in section 5.2.

5.1 Representation in SAP and SAP applications

- In various SAP functions, the SAP test tables "**YAUSFUEHRUNG** construction of a material number" and "**YAUSFUEHRUNGTXT"** construction designation (language-dependent)" with transaction SM31 are used. The status number meaning/designation can include max. 40 characters. The SAP test tables reflect the current status of the status numbers/status codes.

- If material masters with status marking are added, the system adds the status number to the relevant material number with a **slash** "/". The status number shall be entered in the "**Ausführ** Ausführung" field. This field is purely informative in character.

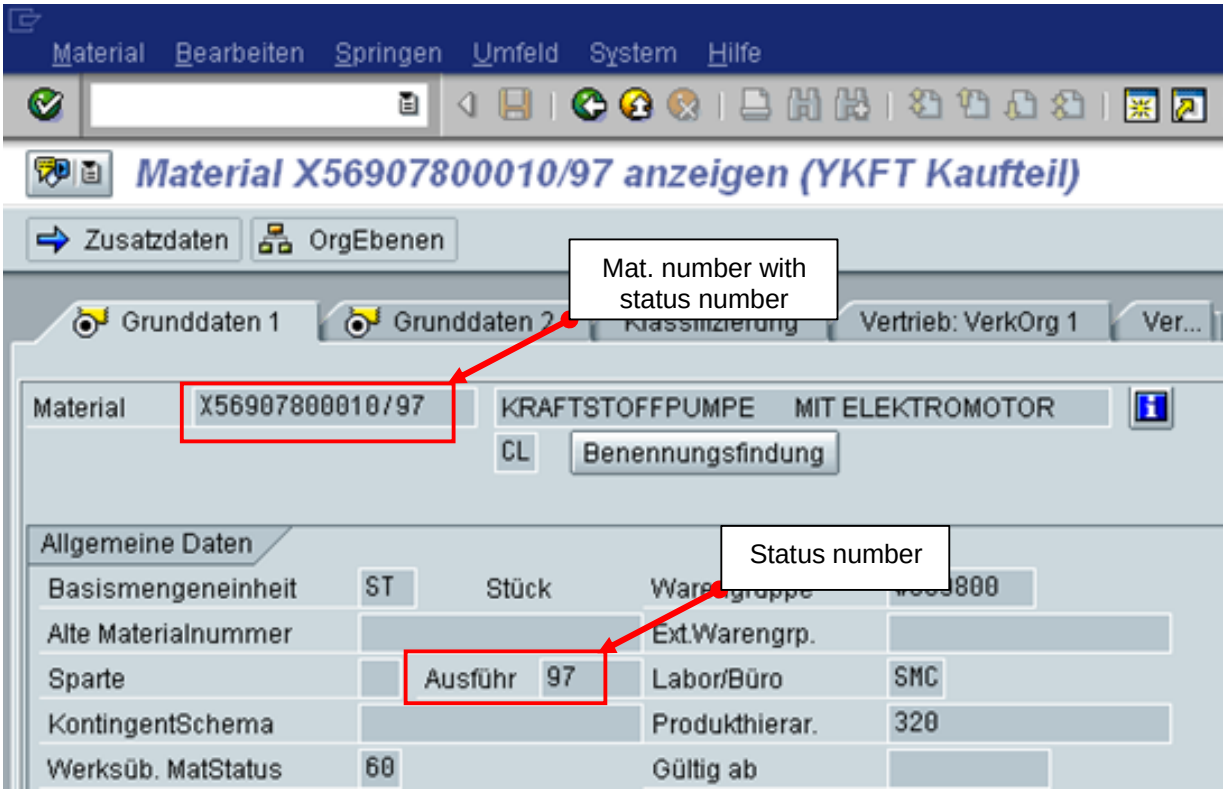


Fig. 1. Example (MM03) > Purchased part with status number > 97 = Direct delivery to customer

5.2 Marking of several acceptance requirements for a component

For the material numbers, only one 2-digit status code is generally permitted.
In isolated cases defined here in accordance with section 5.3.3 (combined status marking), two status markings are permitted.

5.2.1 Classification society

For certain multiple acceptances of classification societies the status numbers are already defined in Appendix A.

5.2.2 Individual multiple acceptances

If several different statuses for which no multiple acceptances are indicated in Appendix A need to be marked for a component (order-specific), a special text drawing shall be produced.

This shall be indicated with a material number. The status number **90** and **91** shall be added to this number. The meaning of this status code can differ from order to order.

In general, any number of combinations of status codes are conceivable for a material number (basic number).

Therefore, it is recommended to assign an order-specific number (X599xxx-xxxxxx/90 or /91) for individual multiple purchases, since **only exactly one (1) combination** can be mapped per basic number (no further combination).

5.2.3 Special case: combined condition marking

For certain predefined series solutions (not order-specific), a maximum of two combined status codes may be used. The sequence must be observed when assigning the status code.

The combined status marking must not (and cannot) be used for order-specific basic numbers. An additional drawing is not required for the combined condition marking.

In the case of a combination of classification acceptance and distance delivery, the condition code of the classification society must be entered before the status code of the distance delivery (e.g. X40042100010/32/97).

In case of a combination of welded assembly (e.g. /82 or /83) and fire protection certificate (/88), the status code of the welded assembly shall be entered before the status code of the fire protection certificate (e.g. X59623300010/83/88).

In case of a combination of inspection certificate 3.1 (/87) and fire protection certificate (/88), the status code of the works certificate shall be indicated before the condition code of the fire protection certificate (e.g. X59623300010/87/88).

further combinations are to be coordinated with the standardization department.

NOTE: Combined condition marking is NOT allowed for two classification societies.

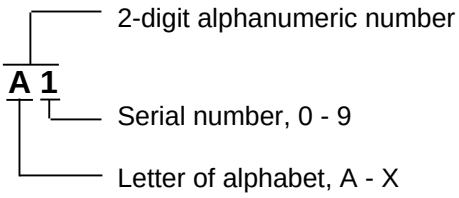
The combined condition marking shall NOT be used for material to be used in the reman or loaner process.

5.3 Marking of reman parts with status numbers

Reman parts can be marked with a 2-digit alphanumeric status number in order to define different steps.
The 2-digit alphanumeric Reman status number is:

- Not descriptive nor classifying
- The status number is only used to mark reman parts
- The meaning of the reman material number with status number is documented on a drawing
- The person responsible for the component is responsible for allocating material numbers and for documentation/approval of the "reman" drawing

5.3.1 Structure of the "reman" status number



Application example

Reman material number	Designation	Explanation
RX59303700006	Reman part (normal)	Prefix "**R**" before the X number of the original part **X59303700006**
RX59303700006/**A1**	Reman part (normal, step 1)	Status number "**A1**" after the RX number of the reman part
RX59303700006/87**A1**	Reman part (if status already deviates)	Status number "**A1**" after the RX number with reman part status number "87"

6 Definition of further status codes in Appendix A

- The current status of the defined status numbers/status codes is documented in the directory in Appendix A and in the SAP test tables "**YAUSFUEHRUNG** construction of a material number" and "**YAUSFUEHRUNGTXT** construction designation (language-dependent)".
- The change and new inclusion of special status or status numbers in Annex A, must be coordinated with standardization department (if necessary with department for product approval and acceptance).

Supplementary information

Bibliography

HInfoRule	List for control and documentation of class-relevant components
MTN5266	Test scopes for components that are safety-relevant and subject to acceptance Information on drawings and component-specific tests
QRC0041	Basic; create WT-Part
QRC0043	Create SAP number

Previous editions

MMN 530-3	09.78, 04.80
MTN5020-3	02.82, 07.83, 07.85, 09.86, 09.87, 11.88, 06.89, 08.90, 03.92, 02.93, 05.94, 07.97, 03.99; 06.00, 10.03, 09.04, 09.05, 10.06, 04.07, 02.08, 05.08, 11.08, 02.09, 11.09, 02.10, 10.10, 10.11, 02.12, 08-2012, 02.2013, 09.2014, 06.2016, 12.2018

Changes:
- Section 1, Note 1 deleted
- Section 3, MTN5020-1 deleted
- Section 4 updated
- Section 5 updated with topic „multiple combined acceptances”
- Section 6 updated
- Bibliography VA 00 107 deleted
- Bibliography HInfoRule added

Anhang A

- Status marking „**10**“ – VL replaces by DNV
- Status marking „**11**“ – VL replaces by DNV
- Status marking „**13**“ – VL replaces by DNV
- Status marking „**15**“ – VL replaces by DNV
- Status marking „**16**“ – VL replaces by DNV
- Status marking „**17**“ – VL replaces by DNV
- Status marking „**30**“ – updated
- Status marking „**33**“ – set valid
- Status marking „**60**“ – VL replaces by DNV
- Status marking „**61**“ – updated and „Not for new design“
- Footnote 1 erased. Controlled via HInfoRule

- Standard editorial revised revised

Appendix A Status Marking; Status Code for Part Numbers

MTU Friedrichshafen	***Status Marking*** ***Status Code for Part Numbers***	
Zustandszeichen: Zustandszahlen "00" - "99" und Zustandsbuchstaben "CD" und "EM"		Status code: Status numbers "00" - "99" Status letters "CD" and "EM"
Bedeutung (max. 40)	**Zahl/ No.**	**Definition (max. 40)**
	00	
	01 *)	
Belegt für "fertigungsbedingte	**02 *)**	Reserved for "production-related
Segmentierung" (Über fiktive	**03 *)**	segmentation" (several material
Unter-ZB's werden damit mehrere	**04 *)**	deliveries can thus be regulated
Materialanlieferungen gesteuert)	**05 *)**	via ficticious sub assemblies)
	06 *)	
	07 *)	
Rohteil mit bestandener Eingangsprüfung	**08**	Unmachined item.Incoming.inspect.passed
	09	
Mehrfachabnahmen:ABS,BV,DNV,LR,RINA	**10**	Acceptance Test by ABS,BV,DNV,LR,RINA
Mehrfachabnahmen: ABS, LR und DNV	**11**	Acceptance Test by ABS,LR and DNV
Mehrfachabnahmen: ABS und LR	**12**	Acceptance Test by ABS and LR
Mehrfachabnahmen: LR und DNV	**13**	Acceptance Test by LR and DNV
Mehrfachabnahmen: LR und KR	**14**	Acceptance Test by LR and KR
Mehrfachabnahmen: ABS, DNV und JG	**15**	Acceptance Test by ABS, DNV and JG
Mehrfachabnahmen: ABS, BV, DNV, RINA	**16**	Acceptance Test by ABS, BV, DNV, RINA
Mehrfachabnahmen: RINA und DNV	**17**	Acceptance Test by RINA and DNV
Mehrfachabnahmen: ABS und RINA	**18**	Acceptance Test by ABS and RINA
Ungültig (Mehrfachabnahmen: DNV und RINA)	**19 *)**	**Invalid** (Acceptance Test by DNV and RINA)
Mehrfachabnahmen: BV und RINA	**20**	Acceptance Test by BV and RINA
Mehrfachabnahmen: BV und JG	**21**	Acceptance Test by BV and JG
Mehrfachabnahmen: BV und LR	**22**	Acceptance Test by BV and LR
Croatian Register of Shipping (CRS)	**23**	Croatian Register of Shipping (CRS)
China Classification Society (CCS)	**24**	China Classification Society (CCS)
Japanese Government (JG)	**25**	Japanese Government (JG)
China Register of Shipping (CR)	**26**	China Register of Shipping (CR)
Hellenic Register (HR)	**27**	Hellenic Register (HR)
Russian Maritim Register of Shipping (RS)	**28**	Russian Maritim Register of Shipping (RS)
Sonstige Mehrfachabnahmen	**29 *)**	Accept.by other multiple-accept.inst.
Germanischer Lloyd (GL) (bestehende Mat.Nummern werden von DNV akzeptiert)	**30 *)**	Germanischer Lloyd (GL) (existing Mat.No. are excepted by DNV)
Lloyds Register of Shipping (LR)	**31**	Lloyds Register of Shipping (LR)
American Bureau of Shipping (ABS)	**32**	American Bureau of Shipping (ABS)
Det Norske Veritas Classification (DNV)	**33**	Det Norske Veritas Classification (DNV)
Bureau Veritas (BV)	**34**	Bureau Veritas (BV)
Deutsche Bahn AG (DB)	**35**	Deutsche Bahn AG (DB)
Registro Italiano Navale (RINA)	**36**	Registro Italiano Navale (RINA)
Nippon Kaiji Kyokai (NK)	**37**	Nippon Kaiji Kyokai (NK)
Technischer Überwachungsverein (TU)	**38**	Technischer Überwachungsverein (TU)
Güteprüfdienst der Bundeswehr (BW)	**39**	Güteprüfdienst der Bundeswehr (BW)
Schmiedeteil, Lloyds Register of Shipping	**40**	Forging,Lloyds Register of Shipping
Gussteil, Lloyds Register of Shipping	**41**	Casting,Lloyds Register of Shipping
Chargenabnahme i.H., Prüfung des Werkst. 1)	**42**	I-H batch acc. test from workpiece 1)
Chargenabnahme i.H., Prüfung des Probek. 1)	**43**	I-H batch acc. test from sample 1)

Continue Table

Bedeutung (max. 40)	Zahl/ No.	Definitions (max. 40)
Korean Register of Shipping (KR)	**44**	Korean Register of Shipping (KR)
Entmagnetisierte Teile	**45**	De-magnetized parts.
ZB mit entmagnetisierten Teilen	**46**	Assembly with de-magnetized parts
Kompensiertes Teil "Nord"	**47**	Compensated part "north“
ZB mit kompensierten Teilen "Nord"	**48**	Assembly with compensated parts "north”
ZB mit kompensierten u. entmagnet.Teilen "Nord"	**49**	Assy.w.compens.&de-mag.parts “north”
Erstverrohrung	**50**	Initial pipework installation
Kompensiertes Teil "Süd"	**51**	Compensated part "south“
ZB mit kompensierten Teilen "Süd"	**52**	Assembly with compensated parts "south“
ZB mit kompensierten u. entmagnet.Teilen "Süd"	**53**	Assy.w.compens.& de-mag.parts "south“
Kompensierte Teile "Weltweit"	**54**	Compensated parts "worldwide“
Kernkraftwerk	**55**	**N**uclear **P**ower Plant (NP)
Polish **R**egister of **S**hipping (PRS)	**56**	**P**olish **R**egister of **S**hipping (PRS)
Turkish **L**oydu (TL)	**57**	**T**urkish **L**oydu (TL)
Indian **R**egister of **S**hipping (IRS)	**58**	**I**ndian **R**egister of **S**hipping (IRS)
Russian **R**iver **R**egister (RRR)	**59**	**R**ussian **R**iver **R**egister (RRR)
DNV-Abnahme (ehem. GL, VL) und entmagnetisiert	**60**	DNV acceptance (formerly GL, VL) and de-magnetized
DNVGL (VL) (bestehende Mat.Nummern werden von DNV akzeptiert)	**61*)**	DNVGL (VL) (existing Mat.No. are excepted by DNV)
Biro **K**lassifikasi **I**ndonesia (BKI)	**62**	**B**iro **K**lassifikasi **I**ndonesia (BKI)
Vietnam **R**egister (VR)	**63**	**V**ietnam **R**egister (VR)
	64	
	65	
	66	
	67	
	68	
	69	
	70	
Repariertes Bauteil für Ersatzteilverwesen [2)]	**71 *)**	Repaired part for spare part use [2)]
Liefer-/Beistellumfang von ROTEM (Korea)	**72**	Scope of supply/order from ROTEM (Korea)
Nachgearbeitetes Neuteil	**73**	Reworked new part
Vermessene Bauteile	**74**	Measured components
Beschichtet f. erhöhten Korrosionsschutz	**75**	Coated f. increased corrosion protection
Elektronik-ET-Teil, nicht eingestellt	**76**	Electronic spare part.not adjusted
Elektronik-ET-Teil, eingestellt	**77**	Electronic spare part. adjusted
Elektronik-ET-Teil, spez. Fertigungsablauf	**78**	E-tronic spare.spec.production process
Ungültig - Güteprüfung d.Bundeswehr(GPS)	**79**	Invalid - Güteprüfung d.Bundeswehr(GPS)
Bauteil mit Sonderprüfungen	**80**	Part w.spec.tests
Schweissbauteil nach DIN 6700	**81**	Welded part in accordance with DIN 6700
Schweissbauteil nach EN 15085	**82**	Welded part in accordance with EN 15085
Schweissbauteil nach DIN 2303	**83**	Welded part in accordance with DIN 2303
	84	
VdTÜV-Merkblatt Werkstoffe 1253/4	**85**	VdTÜV Bulletin, Materials 1253/4
Schlauchleitung mit BWB-Zulassung	**86**	BWB-approved hose-line
Prüfzeugnis 3.1 nach EN 10204 [3)]	**87**	Inspection certificate 3.1 to EN 10204 [3)]
Brandschutzzeugnis	**88**	Fire safety certificate
Teil/ZB mit Typzulassung/Baumusterprüfung [4)]	**89 *)**	Part/assy w. type approval/type test [4)]
Auftragsspezifische Abnahmeerfordernisse [5)]	**90**	Order-specific acceptance requirements [5)]
Auftragsspezifische Abnahmeerfordernisse und GPS-abnahme	**91**	Order-specific acceptance requirements and GPS acceptance.

Continue Table

Bedeutung (max. 40)	Zahl/ No.	Definitions (max. 40)
Abnahmeprüfung bei MTU-Elektronik	**92**	Acceptance test at MTU-Elektronik
Von Korea bezogenes Teil	**93**	Part procured from Korea
war für Los 1 Liefer-/Beistellumfang von GDLS (USA)	**94**	Was for Batch 1 of scope of supply /adjuncts from GDLS (USA)
Zusammenbau mit beigestellten Teilen	**95**	Assembly with customer-furnished parts
Koproduktionsumfang NL	**96**	Coproduction scope NL
Direktlieferung an Kunden	**97**	Direct delivery to customer
Beistellteil vom Kunden	**98**	Customer-furnished part
Bedingt verwendbares Teil	**99**	Part with restricted usage
„CD“ mit Zeichnungsdaten (Dokumentdaten)	**CD**	"CD" with drawing data (document data)
Emissionsrelevant. Bauteil (im Zusammenhang mit der Abgasoptimierung entspr. Emissions-Zertifizierung) **6)**	**EM*)**	Emissions-related components (in conjunction with exhaust optimisation as per emission certification) **6)**
Footnotes see next page		

Erklärung der Fußnoten von der vorherigen Seite (deutsch)		**Explanation of footnotes from previous page (English)**
Die für eine Chargenabnahme erforderlichen Prüfungen müssen konkret auf der Zeichnung angegeben oder (Vorzugsweise) über referenzierte Normen (Liefernormen und z.B. MTN5266) definiert werden.	1)	Required tests for a batch have to be specified in the drawing or with reference standards (delivery standard e.g. MTN5266).
Im Gegensatz dazu werden Reman-Teile mit einem vorangestellten „**R**“ gekennzeichnet.	2)	In contradiction to this, Reman parts are marked with "**R**" as first character of the part number.
Gemäß den Vorschriften der Klassifikationsgesellschaften. Sofern anhand anderer Regelungen dieses Zeugnis bereits gefordert wird, erfolgt keine Kennzeichnung.	3)	In compliance with Classification Society Regulations. If this certificate is specified by other regulations, no marking is required.
Die vorliegende Typzulassung/Baumusterprüfung ist in der Zeichnung zu beschreiben (gilt nur für die Elektronik).	4)	The given type approval / prototype test is to be described in the drawing (only applicable to electronic equipment).
Mit der Zustandszahl 90 werden besondere bzw. mehrere auftragsspezifische Abnahmeerfordernisse gekennzeichnet (siehe Abschnitt 5.2). Die jeweils vorliegenden besonderen Abnahmeerfordernisse sind in einer eigenen Zeichnung (Schrift-Zeichnung) zu definieren, in der auch das betreffende Teil zu beschreiben ist. Diese Zeichnung ist mit einer um die Zustandszahl 90 ergänzten Materialnummer zu führen.	5)	Special, or multiple, order-specific acceptance requirements are indicated by the status No 90 (see Section 5.2). In each case, the special acceptance requirements are to be defined in a related (text) in which the affected component is also to be described. This drawing is to be listed under a Part No. completed by the status number 90.
In der Einführungsphase der Emissions-Zertifizierung wurde in einigen Fällen an die Sachnummer von abgasemissionsrelevanten Bauteilen das Zustandskennzeichen **EM** angefügt.	6)	In a few cases the status code **EM** was added to the part No. of exhaust emissions relevent components during the introduction phase of emission certification.
Nicht für Neukonstruktion	***)**	**Not for new designs**

Appendix B Status marking; status codes for "old" item number systems

- Not for new designs -

MTU Friedrichshafen	Status marking Status codes for "old" item number systems	Appendix B to MTN5020-3 09-2014 edition

Marking	Meaning	
A		
B	I-H batch, tensile test piece from workpiece	
C	I-H batch, tensile test piece from sample	
D	Acceptance, Technischer Überwachungsverein	(TU)
E	Forging, acceptance by Lloyds Register of Shipping	
F	Castings, acceptance by Lloyds Register of Shipping	
G*	Acceptance, Germanischer Lloyd	(GL)
H	Acceptance, Lloyds Register of Shipping	(LR)
I		
K	Acceptance, Bureau Veritas	(BV)
L	Acceptance, Deutsche Bahn	(DB)
M	Acceptance, American Bureau of Shipping	(ABS)
N	Acceptance, Italiano Navale	(RINA)
O		
P*	Acceptance, Det Norske Veritas	(DNV)
Q		
R	Acceptance, Güteprüfdienst der Bundeswehr	(BW)
S	Acceptance, Nippon Kaiji Kyokai	(NK)
T	Customer-furnished part	
U	Other acceptance tests (not for new designs)	
V	Acceptance tests: ABS and LR	
W	Acceptance tests: ABS and RINA	
X*	Acceptance tests: ABS, GL, LR and DNV	
Y	Part with restricted usage	
Z	Direct delivery to customer	

* are replaced by DNV